

Eine Runde jammern...

Beitrag von „chemie77“ vom 9. Dezember 2012 15:35

Hi Orasa!

Vielleicht bist du ja an meiner schule  . Ich habe den Praxisschock auch erst ein kleines Weilchen hinter mir und bei mir ist es ähnlich. Ich muss aber sagen, dass ich mir den Schuh nicht mehr anziehe. Klar denke ich noch über meinen Unterricht nach und wie ich in gestalte - täglich bei der Vorbereitung - und natürlich kann und möchte ich auch noch besser werden. Trotzdem habe ich auch akzeptiert, dass ich nicht alles bewirken kann und wenn die Schüler einfach nicht möchten, sich nicht anstrengen, kann ich doch deswegen kein Magengeschwür bekommen. Zum Glück weiß ich, dass es erfahrenen Kollegen genauso geht und zum Glück geben diese das bei uns auch zu - das erleichtert vieles.

Also nein, nicht aufhören! Mach alles so gut du eben kannst und wenn es dich zu sehr nervt, dann schau auf deinen Gehaltszettel. Und manchmal hat man ja auch positive Erlebnisse .

Ach ja und zum Thema tolle Oberschule (wir sind jetzt auch eine) kann ich auch nur sagen, dass es sich bei uns ähnlich darstellt. leider ist es bis jetzt nämlich so, dass sich das allgemeine Leistungsniveau einer Klasse eher im unteren Bereich einpendelt und nicht, wie die Theorie es möchte, die Stärkeren die Schwachen mitziehen (nicht in meinem Unterricht sondern in jedem Unterricht!). In einer Klasse machen einfach grundsätzlich 10 Schüler keine Hausaufgaben. Einer fängt an und die anderen ziehen mit. Warum anstrengen, wenn es ja auch so geht...

Wir sind einfach nicht für alles verantwortlich! 